

Elisabeth Reuter

Gehirn-Wäsche

Macht und Willkür in der »systemischen Psychotherapie«
nach Bert Hellinger

Nachwort von Klaus Weber

Taschenbuch · 234 Seiten · 19 x 11,7 cm

Berlin: [Peter Lehmann Antipsychiatrieverlag](#) 2005

ISBN 978-3-925931-40-6 · € 9.90 (auch als PDF-E-Book erhältlich)

Elisabeth Reuter

Gehirn-Wäsche

Macht und Willkür in der
»systemischen Psychotherapie«
nach Bert Hellinger

Nachwort von Klaus Weber



**Authentischer und reflektierter Bericht über die Suggestion von sexuellem Missbrauch, reaktio-
nären Aufstellungshokuspokus à la Hellinger und weitere Spielarten therapeutischer Manipulation**

Was ist das: Sie suchen professionelle Hilfe, um sich Ihrer selbst sicherer zu werden, und diese Hilfe besteht darin, Ihnen auch noch den letzten Rest an Selbstsicherheit auszutreiben. Sie haben Ihre Großmutter als kalt und rigide in Erinnerung, Ihre Mutter eher als liebevoll, den Vater aber als Tyrannen. Und jetzt soll die Mutter herzlos gewesen sein, die Großmutter muss gewürdigt werden, und Ihr Vater soll Sie – ohne dass Sie davon wissen – als Kind sexuell missbraucht haben. Würdigen Sie jetzt endlich auch Ihren Vater, und Ihre Probleme sind für immer gelöst!

Das ist Psychotherapie in Deutschland, durchgeführt von einem erfolgshungrigen Mann in den besten Jahren, der bei Bedarf seine Ehefrau hinzuzieht, rituelle Pseudobeerdigungen inszeniert und sich nach Gusto der angesagten therapeutischen Mythen und Techniken bedient – Gestalt, Hypnotherapie, NLP, Psychodrama und Aufstellungen à la Bert Hellinger.

Offen und reflektiert beschreibt Elisabeth Reuter eine Psychotherapie, die gnadenlos eingezwängt ist zwischen der Willkür des Therapeuten und der starren Lehre des Bert Hellinger.

»Elisabeth Reuters Buch ist der erste veröffentlichte Bericht einer im wahrsten Sinne des Wortes Therapie-Geschädigten durch Bert Hellinger und seine Schüler. Sie verbrachte Jahre ihres Lebens mit einer unmündig machenden und zerstörerischen Therapieform und schaffte es nur durch mühsame und langwierige Arbeit, sich aus den Selbst- und Fremdfesselungen zu lösen. Dafür, dass sie die Ausdauer und den Mut aufbringt, ihre Erfahrungen und die Reflexion derselben niederzuschreiben und zur Veröffentlichung zu bringen, sei ihr gedankt. Möge das Buch denjenigen eine Hilfe sein, die sich selbst aus krank und unglücklich machenden Bedingungen befreien wollen, mögen diese in Form Hellingerscher Psychotherapieangebote oder sonstiger Abhängigkeitsverhältnisse auftreten.«
(Klaus Weber, aus dem Nachwort)

➔ **Weitere Informationen zum Buch siehe www.antipsychiatrieverlag.de/reuter**

Die Autorin: Elisabeth Reuter: 1945 geboren. Studium Grafik und Freie Malerei. Zwei Kinder. Seit 1974 freie Malerin mit zahlreichen Ausstellungen. Von 1978 bis 1980 freie Journalistin für den NDR und ande-

re Sender sowie für Tageszeitungen und Zeitschriften. Seit 1988 Bilderbücher mit eigenen Texten und Illustrationen – im Ellermann Verlag, Carlsen Verlag, Bitter Verlag, Echter Verlag. Die Bücher wurden bisher in neun Sprachen übersetzt und mehrfach ausgezeichnet – u. a. in Deutschland, Taiwan, USA, Israel. »Merle ohne Mund« (Roman, 1996). 1997 Literaturpreis für Kinder- und Jugendliteratur (Berlin). (Stand: 2005)

[Publikationen des Antipsychiatrieverlags](#) sind in jeder Buchhandlung erhältlich. Wir freuen uns, wenn Sie direkt bei uns bestellen. Kostenfreie Lieferung innerhalb Deutschlands ab € 20.– Bestellwert · Absenderangabe: »Peter Lehmann Verlag« · [Moderate Liefergebühren ins Ausland](#) · Bequeme Rechnungsbegleichung – auch aus dem Ausland – über unsere [Verlagskonten](#) in Deutschland, den USA, unser internationales Bankkonto und über www.paypal.com

Besuchen Sie unsere Website www.antipsychiatrieverlag.de

Peter Lehmann Antipsychiatrieverlag · Eosanderstr. 15 · D-10587 Berlin
Tel. +49 / (0)30 – 85 96 37 06 · E-Mail info@antipsychiatrieverlag.de